

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Donnerstag den 29. August 1895.

Die 6spaltige Zeitspalte 20 Bfg. ...

Annahmestellen für Anzeigen:

(nur Wochentag) ...

Druck und Verlag von G. Holz in Leipzig.

Zeitung-Preis

In der Hauptstadt über den im Stadt...

Die Morgen-Ausgabe erscheint täglich mit...

Redaction und Expedition:

Reichsstraße 8. ...

Filialen:

Elbe-Komm. d. Central. (Alfred Gahn) ...

Nr 417.

Politische Tageschau.

Der sogenannte Katholikentag in München ist zu Ende...

Verständlichkeiten innerhalb des Centrums in München...

Ueber eine Woche lang hat die Erregung landwirthschaftlicher...

Da jedem Falle es eine neue und ungeheure Erscheinung...

Es liegt uns (auch aus. Red. des „L.“) selbstverständlich...

Man darf sich leider von diesen Ankündigungen keine besondere...

Den Beschimpfungen, die der General Munier sich...

Ein Kaiserthron ist, seit der Krieg in diese Welt getreten...

Wolfgang's Name ist nicht nur ein Name, sondern ein...

Die „Athen. Jg.“ bemerkt dazu: „Wir haben eine größere...

Zeitungen solche Gerüchte enthalten und dieses eher ab...

Die französischen und die deutschen Herbitmandanten...

Wach dem Ergebnis der Kaiserkrönung über die Theil...

Feuilleton.

Den neuesten großen Roman des beliebten und be...

In der Fabrik.

Erzählung von H. v. d. Rübke.

Die Adresse des Krankenhauses war angelegt, es war ein...

Die letzten Monate schon ganz bei dem Kranken angelächelt...

Es viel hatte man nach und nach erfahren oder doch aus...

Da der Arzt gefragt hatte, was ihm? so setzte Paulsen...

Es war ihm, als er endlich an Karl Dagewisser dachte...

Dunze hatte nicht sobald gehört, um was es sich handelte...

Natürlich wurde ihm diese Erlaubniß sofort zu Theil...

Verdächtig legte sie sich auf eine Kiste. „Na, das hat...

„Na, warum thust Du das denn nicht?“

„Ich werde mich schon helfen. Von Dir darf ich über...

„Ja, was soll ich denn aber dabei thun?“

„Ich muß mich und in die Zeitung setzen lassen, dann...

„Na, zwei Monate kann es immer dauern, vielleicht auch...

„Die großen braunen Augen sahen ihn ganz starr an.“

„Was, ich soll zwei Monate lang nicht von Dir hören?“

„Aber, sie hatte gar keine Neigung, auf seinen vergnügten...

„Schweigend schaute Paulsen zu, bis Karl seine Päckerei beendet...

„Ja, vertrauen hab' ich zu Dir, das weißt Du, aber...

„So mußst Du nicht sagen. Sieh' mal, ich hab'...